

Pressemitteilung

Sport in den Diensten der deutsch-französischen Freundschaft: Lektorinnen und Lektoren des DAAD radeln durch Frankreich

Anlässlich des sechzigjährigen Jubiläums des Elysée-Vertrags zwischen Deutschland und Frankreich und dem sechzigjährigen Bestehen des Pariser Büros des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) radeln Lektorinnen und Lektoren des DAAD in Frankreich von Rennes nach Versailles und sammeln Spenden für eine französische Bildungsinitiative.



Sport in den Diensten der deutsch-französischen Freundschaft: Am 3. Juni machen sich Lektorinnen und Lektoren des DAAD in Frankreich von Rennes auf den Weg nach Mont-Saint-Michel, um von dort über die schöne Vélocénie-Radstrecke nach Versailles zu fahren. Anlass ist das Jubiläumsjahr 2023, in dem sich nicht nur der 1963 unterzeichnete Freundschaftsvertrag zwischen Frankreich und Deutschland zum sechzigsten Mal jährt, sondern auch die Einrichtung des Pariser Büros des DAAD.

Die DAAD-LektorInnen und Lektoren radeln also im Zeichen der französischen Freundschaft. Dabei möchten sie auch „en route“ ganz aktiv einen Beitrag leisten: So treffen sie in Rennes KollegInnen der dortigen Universität, besuchen in Alençon eine Schule und stellen den Schülern Deutsch als attraktive Fremdsprache vor, knüpfen im Proust-Ort Illiers-Combray Kontakte mit der dortigen Proust-Gesellschaft (Société des Amis de Proust), um schließlich an dem für die deutsch-französische Geschichte so wichtigen Erinnerungsort Versailles von der deutschen Botschaft und dem Deutsch-Französischen Jugendwerk empfangen zu werden.

Über all diesen Aktivitäten steht eine soziale Initiative: So sammeln die Lektorinnen und Lektoren im Rahmen ihrer „Tour de France“ für die französische Bildungsinitiative *École Normale Sociale*, die sich integrative und partizipative Lehrmethoden für eine bildungsgerechtere Gesellschaft einsetzt. Als Lehrenden an Universitäten in Frankreich ist den Lektorinnen und Lektoren des DAAD Bildungsgerechtigkeit und Bildungsgleichheit ein besonders wichtiges Anliegen. So hoffen sie im Zuge ihrer Spendenaktion – symbolträchtig – mindestens 1963 EUR zu sammeln. Spenden sind natürlich herzlich willkommen! Die Lektorinnen und Lektoren haben hierzu eine Spendenseite eingerichtet: <https://www.helloasso.com/associations/ens-ecole-normale-sociale/formulaires/1>

Der DAAD ist die weltweit größte Förderorganisation für den internationalen Austausch von Studierenden und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern. Im Rahmen des Lektorenprogramms versendet der DAAD junge Menschen ins Ausland, die im Rahmen von Hochschullehre und anderen Aktivitäten die deutsche Sprache und bilaterale Beziehungen im Ausland fördern. Frankreich ist aufgrund der engen deutsch-französischen Beziehungen dabei ein besonders wichtiger Standort des DAAD-Lektorenprogramms.

Das Pariser Büro des DAAD wurde im Jahr 1963 gegründet. Kurz zuvor – nämlich am 22. Januar 1963 – hatten Konrad Adenauer und Charles de Gaulle den sogenannten Elysée-Vertrag unterschrieben. Dieser Freundschaftsvertrag legte den Grundstein für die enge politische Zusammenarbeit zwischen den beiden Nachbarländern und stellte unter anderem die Weichen für die Gründung des Deutsch-Französischen Jugendwerks. An die Seite des Elysée-Vertrags trat 2019 noch der Aachener Vertrag, der die deutsch-französische Zusammenarbeit weiter festschrieb und unter anderem die Gründung des Deutsch-Französischen Bürgerfonds beschloss.

